

PhPepperShop Newsletter Modul

Glarotech GmbH

PhPepperShop Newsletter Modul

Anleitung



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Installation.....	3
2.1 Systemanforderungen.....	3
2.2 Dateien kopieren und hochladen.....	3
2.3 Arbeitsaufteilung.....	3
2.4 Double Opt-In.....	3
2.5 Erinnerungs-Mails versenden.....	4
2.6 Inaktive Einträge löschen.....	4
2.7 Einstellungen bearbeiten.....	4
2.8 Export-Aufruf.....	5
3. Einstellungen vor dem ersten Versand.....	6
3.1 Eingabe des Lizenzkeys im Supermailer.....	6
3.2 Empfängerliste-Export im Webshop aktivieren.....	6
3.3 Empfängerliste vom Webshop importieren.....	7
3.4 Konfigurationseinstellungen im Supermailer.....	8
3.4.1 Einstellungen für den E-Mail-Versand.....	8
Dateiupload für Bilder und Attachments.....	8
3.4.2 Projekt speichern.....	8
4. Newsletter erstellen und versenden.....	9
5. Hilfe.....	9

1. Einleitung

Das Newsletter Modul erlaubt PhPepperShop Administratoren ihre Kunden mit professionell erstellten Newslettern über Neuigkeiten und Aktionen zu informieren.

Dieses Modul ist optional für den PhPepperShop erhältlich und muss separat erworben werden.

2. Installation

2.1 Systemanforderungen

Um das Newsletter Modul einsetzen zu können, ist ein PhPepperShop v.2.6 Professional oder Enterprise erforderlich.

2.2 Dateien kopieren und hochladen

Das Modul besteht im Wesentlichen aus einem Windows Programm und fünf Shopdateien, die man in seinen installierten PhPepperShop kopieren muss. Dazu entpackt man zuerst das mitgelieferte ZIP-Archiv. Es sind folgende Moduldateien enthalten, hier mit den Zielverzeichnissen dargestellt:

```
{shopdir}/shop/news1.php
{shopdir}/shop/newsletter.def.php
{shopdir}/shop/connect/news1_export.php
{shopdir}/shop/Admin/shop_newsletter.php
{shopdir}/shop/language/html_templates/newsletter.tpl.html
```

Die Dateien lassen sich einfach via FTP oder SCP zum Webserver hochladen. Der Platzhalter `{shopdir}` steht dabei für das Shopverzeichnis auf dem Webserver, wo die Datei `index.php` zusammen mit der Datei `README.txt` zu finden ist.

Wenn ein Ordner noch nicht existiert, so muss man diesen einfach neu anlegen.

Nun wird das Modul vom Shop erkannt und eingebunden. Es wird im Menü 'Shop Konfiguration' unten bei den internen Modulinfos aufgelistet.

2.3 Arbeitsaufteilung

Das PhPepperShop Newslettermodul besteht, wie in der Installationsanleitung schon angedeutet, aus zwei Komponenten:

- Shop-Erweiterung zur Verwaltung und Im-/Export von Newsletterdaten
- Windows Programm zur Erstellung und dem Versand von Newslettern

Durch diese Zweiteilung benutzen wir von beiden Welten das Beste:

Der PhPepperShop verwaltet die Kundendatenbasis online und alle Shopkunden können Mutationen über ihre Kundenaccountverwaltungen jederzeit durchführen. Ein Import- / Exportmechanismus stellt den Datenfluss sicher. Eine kleine Administration erlaubt die wichtigsten Änderungen auch online.-1214

Das Windows Programm unterliegt keiner Laufzeiteinschränkung wie fast alle PHP-Programme auf Webservern und bietet ein modernes GUI inkl. Spamchecker, HTML-Mail Support, u.s.w.

2.4 Double Opt-In

Im Newsletter-Modul wird das Double Opt-In Verfahren eingesetzt. Damit ein Empfänger der Versandliste des Newsletters definitiv hinzugefügt wird, muss er einen persönlichen Bestätigungs-Link im Webbrowser eingeben. Dieser wird ihm nach der Registrierung in einem E-Mail mitgeteilt.

2.5 Erinnerungs-Mails versenden

Dies wird in der Shop-Administration im Menü Newsletter gemacht:

Newsletter Administration

Empfänger-Suche:

Vorname:
 Nachname:
 E-Mail:

Die neusten Empfänger: (insgesamt 0 aktiv / 1 inaktiv)

Aktiv	Kunde	Vorname	Nachname	E-Mail	Eingetragen am	
<input checked="" type="radio"/>	ja	José	Fontanil	fontajos@phpeppershop.com	08.02.2008 um 17:25:50	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Löschen"/>

Newsletter-Empfänger, die sich in den Newsletter eingetragen, den Bestätigungs-Link aber noch nicht besucht haben, können mit einem Erinnerungsmail angeschrieben werden. Dieses bittet den Empfänger, zur definitiven Aktivierung den Bestätigungs-Link zu besuchen. Es wird zudem ein Austragungs-Link mitgesendet, falls der Empfänger sich explizit aus dem Newsletter austragen will. Die Anzahl Tage, die mindestens seit dem Eintrag in den Newsletter vergangen sein müssen, kann in den Einstellungen im Feld 'Erinnerung nach' gesetzt werden.

2.6 Inaktive Einträge löschen

Es werden alle Newsletter aus der Datenbank gelöscht, die den Aktivierungs-Link nicht besucht haben. Die Anzahl Tage, die mindestens seit dem Eintrag in den Newsletter vergangen sein müssen, kann in den Einstellungen im Feld 'Löschen nach' gesetzt werden.

2.7 Einstellungen bearbeiten

Export-Benutzername/Export-Passwort:

Newsletter Administration

Einstellungen bearbeiten

Export-Benutzername:

Export-Passwort:

Erinnerung nach: Tagen

Loeschen nach: Tagen

Damit die Liste der Newsletter-Empfänger nicht von jedermann heruntergeladen werden kann, ist der Empfänger-Export mit einem Benutzernamen- und Passwortschutz versehen. Der Standard-Benutzername und das Standard-Passwort muss geändert werden, damit ein Export möglich ist! Nach der Änderung des Benutzernamens und Passworts, wird der komplette Downloadlink über dem Speichern-Knopf zum kopieren angezeigt.

Erinnerung nach:

Anzahl Tage die gewartet wird, bis ein Erinnerungs-Mail versendet wird. Newsletter-Empfänger, die sich in den Newsletter eingetragen haben, den Bestätigungs-Link aber noch nicht besucht haben, können mit einem Erinnerungsmail angeschrieben werden. Dieses bittet den Empfänger,

zur definitiven Aktivierung den Bestätigungs-Link zu besuchen. Es wird zudem ein Austragungs-Link mitgesendet, falls der Empfänger sich explizit aus dem Newsletter austragen will. Das Newsletter-System merkt sich, welche Empfänger schon mit einem Erinnerungsmail angeschrieben wurden, damit kein Empfänger mehrere Erinnerungs-Mails erhält.

Löschen nach:

Anzahl Tage, bis ein Empfänger, der den Aktivierungs-Link nicht besucht hat, wieder aus der Datenbank entfernt wird.

2.8 Export-Aufruf

Der Link zum Abruf der Newsletter-Empfänger für externe Applikationen, wird im Menu 'Einstellungen bearbeiten' angezeigt, sobald das Standard-Passwort und der Standard-Benutzername durch individuelle Angaben ersetzt worden sind.

Aufbau Export-Link:

`http://SHOPADRESSE/shop/connect/news1_export.php?user=USERNAME&pass=PASSWORT`

optionale Parameter:

Mittels optionaler Parameter können gewisse Einschränkungen vorgenommen werden. So ist es für den mehrsprachigen Versand von Newslettern möglich, die Empfänger einzelner Sprachen in einem eigenen Export herunterzuladen. Einschränkende Kriterien können in einer Komma-getrennten Liste erweitert werden. Die optionalen Parameter werden einfach hinter den regulären Link kopiert.

Kundensprachen einschränken: `&lang=en,de`
 Newsletter-Kategorien einschränken: `&kat_id=1,2,3,4`

Die 15 neusten Empfänger

Anzeige der 15 neusten Empfänger-Einträge. Diese Seite wird angezeigt, wenn man die Newsletter-Verwaltung über die Shopadministration aufruft.

Empfänger importieren

Eine beliebig grosse Anzahl Newsletter-Empfänger kann mittels einer CSV-Datei importiert werden. Falls zu einer importierten E-Mail-Adresse ein Kundendatensatz existiert, wird automatisch die Verknüpfung zum entsprechenden Kunden erstellt. Die importierten Empfänger werden direkt für den Empfang aktiviert.

Bei der Anzeige oder beim Export der Newsletterdaten sieht man die Spalte 'Kunde/ist Kunde' (ja/nein). 'Ja' bedeutet, dass dieser Newslettereintrag ein Kunde im Shop ist.

Tragen Sie keine Empfänger ein, die nicht dem Empfang Ihres Newsletters zugestimmt haben. Wenn Sie Spam versenden, riskieren Sie die Deaktivierung Ihres Webauftritts durch Ihren Provider sowie rechtliche Schritte gegen Sie!

Newsletter Administration

Empfänger importieren

Sie können Newsletter-Empfänger mit einer CSV-Datei importieren. Als Spaltentrenner muss das Semikolon (;) verwendet werden. Pro Zeile wird ein Newsletter-Empfänger angegeben. In der ersten Zeile dürfen keine Spaltenüberschriften angeliefert werden. In der Spalte 'Sprache' kann optional die Sprache des Newsletter-Empfängers angegeben werden (z.B. de,en,it,...). Die Reihenfolge der Spalten ist folgendermassen vorgegeben:

Anrede;Vorname;Nachname;E-Mail;Sprache

Tragen Sie keine Empfänger ein, die nicht dem Empfang Ihres Newsletters zugestimmt haben. Wenn Sie Spam versenden, riskieren Sie die Deaktivierung Ihres Webauftritts durch Ihren Provider sowie rechtliche Schritte gegen Sie!

Dateiname:

Datei uploaden

Suchen in:

- Microsoft Windows-Netzwerk
- Microsoft-Terminaldienste
- Web Client Network

Dateiname:

Dateityp:

3. Einstellungen vor dem ersten Versand

Der eigentliche Newsletter-Versand erfolgt mit dem Programm Supermailer. Dieses läuft auf Windows-PCs und muss heruntergeladen und installiert werden:

<http://www.supermailer.de> > Download

Mit dem Kauf oder der Miete des PhPepperShop-Newslettermoduls erhalten Sie eine Lizenz vom Supermailer in der Version 'Professional Limited'. Mit dieser Version können Sie bis zu 5'000 Empfänger bedienen. Der Lizenz-Key wird Ihnen durch Glarotech GmbH zugestellt.

3.1 Eingabe des Lizenzkeys im Supermailer

Wenn Sie das Programm zum ersten Mal starten, geben Sie bitte den Key im Dialog "Freischaltcode eingeben" ein. Um diesen Dialog zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie SuperMailer, es erscheint das Fenster "SuperMailer Sharewarehinweis".
2. Halten Sie die Tasten Strg und Alt gedrückt und klicken Sie mit der linken Maustaste auf das SuperMailer-Symbol links oben in der Ecke des angezeigten Fensters.

3.2 Empfängerliste-Export im Webshop aktivieren

Supermailer kann die aktuelle Liste der Newsletter-Empfänger direkt vom Webshop beziehen. Damit dies möglich ist, muss im Newslettersystem einmalig ein Benutzername und ein Passwort festgelegt werden.

1. Shop Administration > Newsletter > Einstellungen bearbeiten
2. Export-Benutzername: beliebigen Benutzernamen eingeben
3. Export-Passwort: beliebiges Passwort eingeben
4. <Speichern>

Nachdem der Benutzername und das Passwort gespeichert wurde, zeigt Ihnen der Shop den Export-Aufruf-Link in folgendem Format an:

http://www.ihrshop.tld/shop/connect/newsletter_export.php?benutzer=ihrbenutzer&passwort=ihrpasswort

Diesen Link müssen Sie zum Abrufen der Adressen im Supermailer eintragen (Eine Zeile, ohne Zeilenumbruch).

3.3 Empfängerliste vom Webshop importieren

Nachdem der Empfängerlisten-Export im Webshop aktiviert wurde, kann der Export-Aufruf-Link im Supermailer folgendermassen eingetragen werden:

1. Empfänger der Email > Importieren > aus dem Internet
2. Geben Sie den Export-Aufruf-Link ein (aus dem Shop kopieren)
3. <Jetzt importieren>

Den Export-Aufruf-Link müssen Sie nur beim ersten Import der Empfängerliste eingeben.

3.4 Konfigurationseinstellungen im Supermailer

Die folgenden Initialeinstellungen müssen einmalig vorgenommen werden. Vergessen Sie nicht, nach dem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, ihr 'Projekt' im Supermailer abzuspeichern.

3.4.1 Einstellungen für den E-Mail-Versand

1. Projekt > Einstellungen für den E-Mail-Versand
 1. E-Mail-Adressen: Ihre E-Mail-Daten eintragen
 2. E-Mail-Versand
 1. über SMTP-Server des E-Mail-Providers versenden
 2. Postausgangsserver (SMTP): gleicher Servername, wie Sie ihn in Ihrem E-Mail Programm (Outlook, Thunderbird,...) eingetragen haben.
 3. Authentifizierung beim SMTP-Server notwendig
 4. Benutzername/Passwort: gleiche Angaben, wie Sie sie in Ihrem E-Mail Programm (Outlook, Thunderbird,...) eingetragen haben.

Dateiupload für Bilder und Attachments

Die im Newsletter eingebetteten Bilder sollten auf keinen Fall als Inhalt des Newsletters versendet werden! Supermailer bietet eine sehr komfortable Funktionalität, die es erlaubt, vor dem Versand des Newsletters alle in den Newsletter eingebetteten Bilder per FTP auf den Server hochzuladen. Anstatt der Bilder, werden im Newsletter nur Verweise (Links) auf die Bilder, die sich auf dem Server befinden, mitgeliefert. Das einzige, was Sie auf dem Webserver machen müssen ist die Erstellung eines neuen Verzeichnisses, in das Supermailer die Bilder der Newsletter hochladen kann.

1. Projekt > Dateiupload
 1. Lokale Bilder vor dem E-Mail-Versand ins Internet übertragen
 2. Upload per FTP durchführen
 3. FTP-Server, Benutzername und Passwort gemäss Angaben Ihres Providers eintragen.
 4. FTP-Verzeichnis: Verzeichnis angeben, das Sie für den Upload der Bilder angelegt haben. Wenn Sie Benutzername, Passwort und FTP-Server angegeben haben, können Sie auf den Button neben dem Eingabefeld klicken und das Verzeichnis direkt auf dem Server auswählen.
 5. <Testen>

3.4.2 Projekt speichern

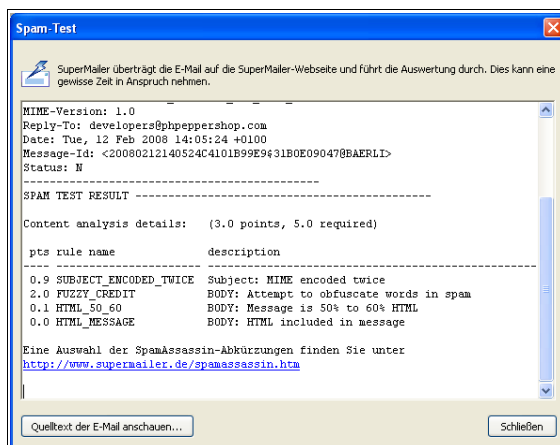
Nachdem Sie die Initialeinstellungen vorgenommen haben, müssen Sie unbedingt das Projekt im Supermailer abspeichern (Datei > Projekt speichern). Die Einstellungen werden zum Projekt gespeichert. Dies erlaubt es Ihnen z.B., den Supermailer für mehrere Shops einzusetzen.

4. Newsletter erstellen und versenden

Es müssen alle Initialeinstellungen vorgängig vorgenommen worden sein!

1. Newsletter-Projekt öffnen, wenn es nicht automatisch mit dem Start von Supermailer geladen wurde: **Datei > Projekt öffnen**
2. Danach muss die aktuelle Empfängerliste vom Shop importiert werden. Dieser Schritt ist sehr wichtig, da sonst eventuelle Empfänger angeschrieben werden, die sich seit dem letzten Versand aus dem Newsletter ausgetragen haben!
Empfänger der E-Mail > Importieren > aus dem Internet > Jetzt importieren
3. E-Mail-Text erstellen: **Text der E-Mail**
 1. Newslettertext komplett für die HTML-Version eingeben und Bilder einfügen. Mit dem Menüpunkt 'Feld einfügen' können Sie Platzhalter für Anrede, Vorname, Nachname, E-Mail und den Abmeldelink einfügen. Diese Platzhalter werden beim Newsletter-Versand mit den Werten des jeweiligen Empfängers abgefüllt.
 2. Da der Supermailer selbst auch eine Abmeldelink-Funktion verwendet, ändern Sie den Feldnamen, mit einem Rechtsklick auf die Spalte, von „Abmeldelink“ auf „Abmeldelink_Shop“.
(Dieser Schritt kann ab Version 2.7.0 ausgelassen werden)
 3. **Vergessen Sie nicht, den Abmeldelink (Feld: Abmeldelink_Shop) in den Newsletter einzufügen. Fehlt dieser, können sich die Empfänger nicht aus Ihrem Newsletter austragen und Sie werden im schlechtesten Fall als Spam-Versender gemeldet!**
 4. E-Mail im Text-Format anklicken und überprüfen, ob die Text-Version vom Mail korrekt erstellt wurde
4. Newsletter versenden:
 1. **<E-Mails jetzt versenden>**
 2. Wenn alle Angaben vollständig und korrekt eingegeben wurde, sehen Sie jetzt **<Test-E-Mail versenden>**. Sie können sich damit an eine einzelne Adresse einen Testnewsletter zusenden lassen.
 3. **<Jetzt versenden>** löst den Newsletter-Versand aus.

Tip: Spamcheck: Bevor Sie Ihren Newsletter versenden, sollten Sie einen Spamcheck durchführen lassen und die Antworten darin beherzigen.



5. Hilfe

Bei offenen Fragen oder Unklarheiten helfen die Foren auf <http://www.phpeppershop.com/> weiter.